

Medieninformation

126/2025

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 22. September 2025

Realer Rückgang der Privaten Konsumausgaben 2023 in Sachsen, aber deutlicher Anstieg in jeweiligen Preisen

Durchschnittlich 24.569 Euro gab jede Einwohnerin und jeder Einwohner in Sachsen im Jahr 2023 für den Privaten Konsum aus. Das waren in jeweiligen Preisen 1.289 Euro bzw. 5,5 Prozent mehr als 2022. Da der Preisanstieg im Jahr 2023 deutlich höher ausfiel (Verbraucherpreisindex 2023 +6,5 Prozent), gingen die Pro-Kopf-Konsumausgaben preisbereinigt um 1,6 Prozent zurück. Im Jahr 2023 wurden vom pro Kopf Verfügbaren Einkommen in Sachsen 6,1 Prozent bzw. 1.583 Euro pro Person gespart. Dieser Sparbetrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 110 Euro bzw. 7,5 Prozent.

Deutschlandweit erreichten die Privaten Konsumausgaben 26.098 Euro je Person und waren in jeweiligen Preisen 5,4 Prozent höher als 2022. Das aktuelle sächsische Ergebnis entsprach rund 94 Prozent des gesamtdeutschen Niveaus. Real gab es auch deutschlandweit einen Rückgang der Konsumausgaben je Einwohnerin bzw. Einwohner, der jedoch mit -0,4 Prozent geringer war als in Sachsen. Dabei verzeichneten 2023 alle Länder einen preisbereinigten Rückgang, der von -0,1 Prozent in Berlin bis zu -3,1 Prozent in Mecklenburg-Vorpommern reichte. Im gesamtdeutschen Maßstab wurden 3.037 Euro je Person gespart, 7,2 Prozent mehr als 2022 und damit 10,4 Prozent (Sparquote) von dem pro Kopf im Jahr Verfügbaren Einkommen. Die Sparquote nach Ländern war mit jeweils 11,9 Prozent in Baden-Württemberg und Bayern am höchsten. Das Schlusslicht zum Thema Sparen bildete Sachsen mit einer Sparquote von 6,1 Prozent.

In jeweiligen Preisen betrug 2023 das Gesamtvolumen der Konsumausgaben der Privaten Haushalte in Sachsen 100,4 Milliarden Euro, 6,1 Prozent mehr als im Jahr 2022. Das Sparen belief sich im Jahr 2023 auf 6,5 Milliarden Euro und war damit 8,1 Prozent höher als im Vorjahr. Der Anteil Sachsens an den deutschen Privaten Konsumausgaben betrug aktuell 4,6 Prozent und ergab beim Sparen 2,5 Prozent.

Der Arbeitskreis »Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder« ermittelt die Ergebnisse zum Privaten Konsum und Sparen und hat im Rahmen der Revision 2024 alle Ergebnisse ab dem Jahr 1991 überarbeitet.

Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410

Daten sind für Sachsen sowie alle Länder und Deutschland erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/konsum.html> und

<https://www.statistikportal.de/de/vqrd/>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Instagram: statistik.sachsen

Auskunftsdiens
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter
[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Abb. 1 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen je Einwohner/-in²⁾ 2023 nach Ländern

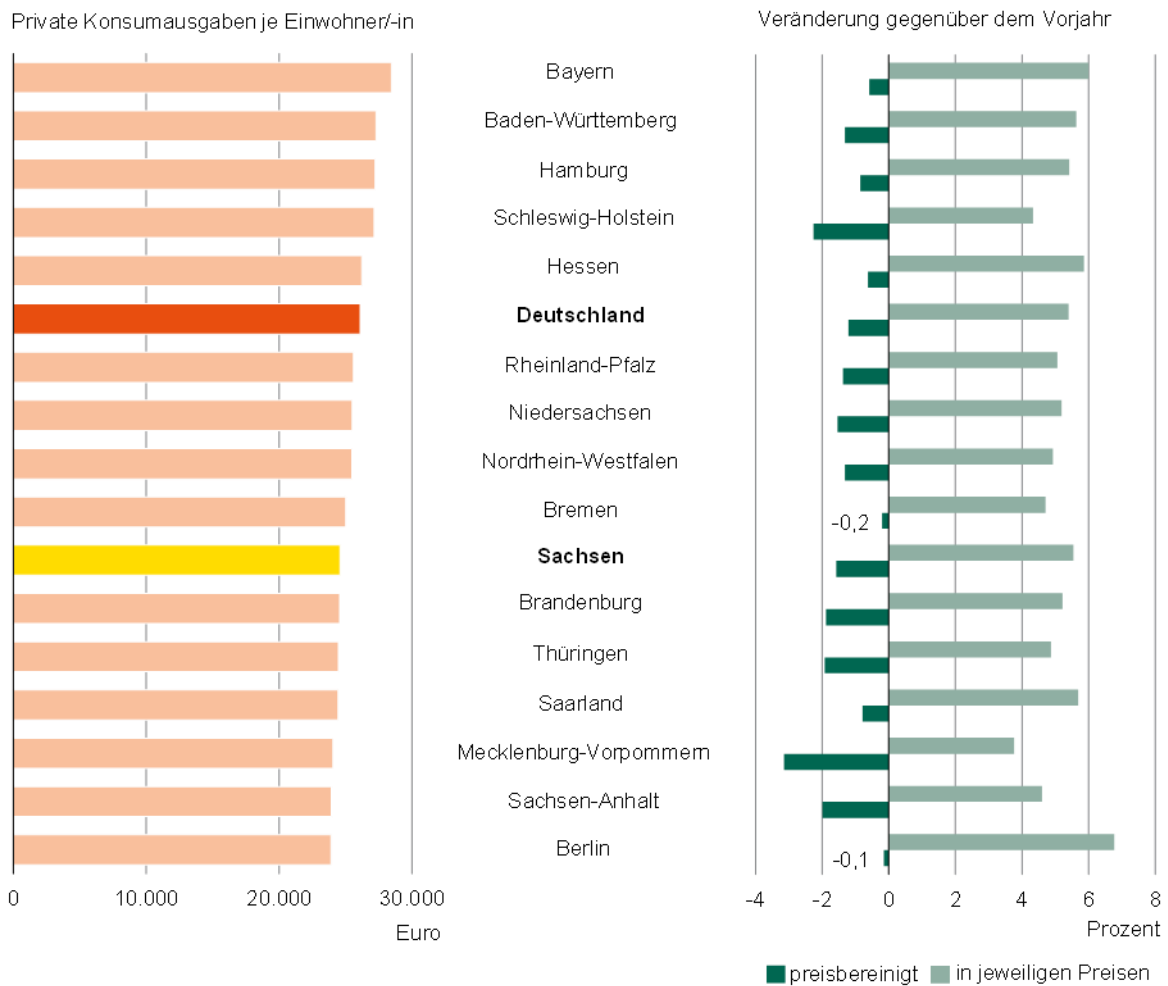
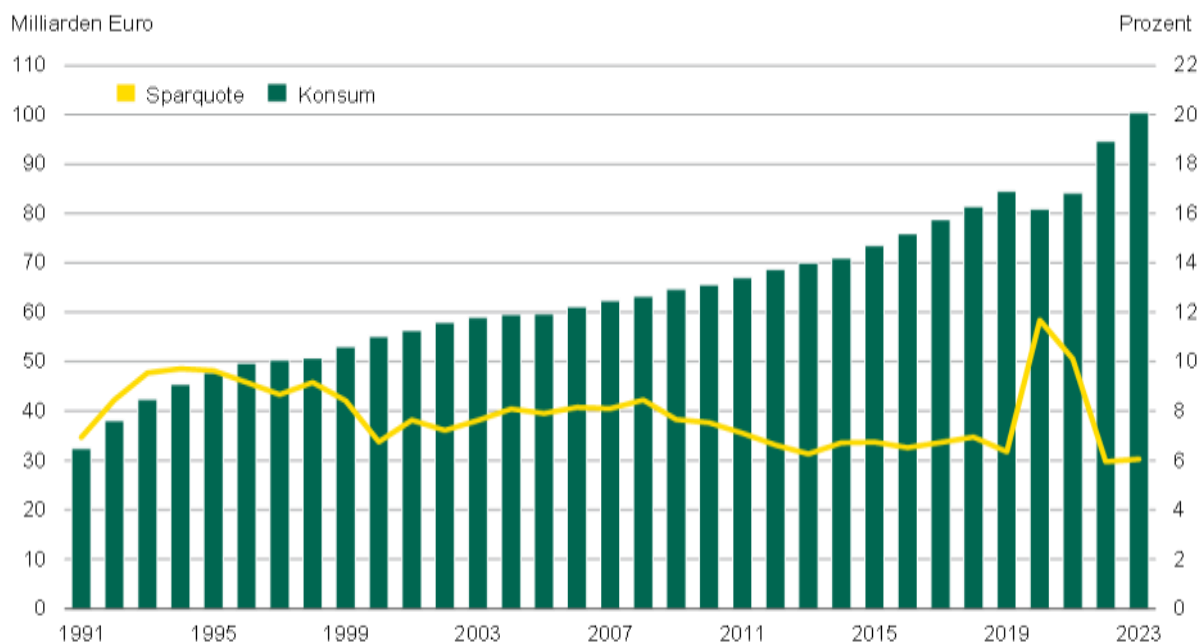


Abb. 2 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen und Sparquote³⁾ im Freistaat Sachsen 1991 bis 2023



1) Einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept).
 2) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011.
 3) Sparquote = Sparen / (Verfügbares Einkommen + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).
 Berechnungsstand: Februar 2025 (VGR des Bundes).

Tab. 1 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen 2023 nach Ländern

Land	Absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Je Einwohner/-in ²⁾		
				absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Deutschland = 100
				Mrd. EUR	%	EUR
Baden-Württemberg	308,8	+6,6	14,0	27.300	+5,6	104,6
Bayern	381,2	+7,0	17,3	28.445	+6,0	109,0
Berlin	90,1	+8,3	4,1	23.898	+6,8	91,6
Brandenburg	63,3	+6,1	2,9	24.555	+5,2	94,1
Bremen	17,2	+5,9	0,8	25.004	+4,7	95,8
Hamburg	51,7	+7,0	2,3	27.218	+5,4	104,3
Hessen	167,8	+6,9	7,6	26.201	+5,9	100,4
Mecklenburg-Vorpommern	39,2	+4,4	1,8	24.036	+3,8	92,1
Niedersachsen	207,8	+6,1	9,4	25.499	+5,2	97,7
Nordrhein-Westfalen	462,7	+5,7	21,0	25.471	+4,9	97,6
Rheinland-Pfalz	106,6	+5,9	4,8	25.591	+5,1	98,1
Saarland	24,3	+6,3	1,1	24.431	+5,7	93,6
Sachsen	100,4	+6,1	4,6	24.569	+5,5	94,1
Sachsen-Anhalt	52,2	+4,9	2,4	23.918	+4,6	91,6
Schleswig-Holstein	80,3	+5,1	3,6	27.140	+4,3	104,0
Thüringen	51,9	+5,2	2,4	24.444	+4,9	93,7
Deutschland	2.205,6	+6,3	100	26.098	+5,4	100
Westdeutschland mit Berlin	1.898,6	+6,4	86,1	26.402	+5,5	101,2
Westdeutschland ohne Berlin	1.808,5	+6,3	82,0	26.540	+5,4	101,7
Ostdeutschland mit Berlin	397,1	+6,1	18,0	24.257	+5,4	92,9
Ostdeutschland ohne Berlin	307,0	+5,5	13,9	24.364	+5,0	93,4

Tab. 2 Sparen¹⁾ in jeweiligen Preisen 2023 nach Ländern

Land	Absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Je Einwohner/-in ²⁾		Sparquote ³⁾
				absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
				Mrd. EUR	%	
Baden-Württemberg	41,8	+6,5	16,3	3.697	+5,5	11,9
Bayern	51,7	+5,8	20,1	3.858	+4,8	11,9
Berlin	11,4	+4,1	4,4	3.020	+2,7	11,2
Brandenburg	5,9	+7,4	2,3	2.285	+6,5	8,5
Bremen	1,2	+7,2	0,5	1.726	+6,1	6,5
Hamburg	6,0	+7,2	2,3	3.167	+5,6	10,4
Hessen	21,5	+10,4	8,4	3.351	+9,3	11,3
Mecklenburg-Vorpommern	2,7	+15,9	1,1	1.667	+15,2	6,5
Niedersachsen	22,5	+7,3	8,8	2.760	+6,4	9,8
Nordrhein-Westfalen	54,4	+9,6	21,2	2.994	+8,8	10,5
Rheinland-Pfalz	13,0	+11,3	5,1	3.115	+10,4	10,8
Saarland	2,4	+8,2	0,9	2.409	+7,5	9,0
Sachsen	6,5	+8,1	2,5	1.583	+7,5	6,1
Sachsen-Anhalt	3,4	+13,4	1,3	1.576	+13,1	6,2
Schleswig-Holstein	8,8	+11,3	3,4	2.958	+10,5	9,8
Thüringen	3,6	+17,4	1,4	1.695	+17,1	6,5
Deutschland	256,7	+8,1	100	3.037	+7,2	10,4
Westdeutschland mit Berlin	234,6	+7,8	91,4	3.262	+6,8	11,0
Westdeutschland ohne Berlin	223,2	+8,0	86,9	3.276	+7,1	11,0
Ostdeutschland mit Berlin	33,5	+8,6	13,1	2.046	+7,8	7,8
Ostdeutschland ohne Berlin	22,1	+11,0	8,6	1.755	+10,4	6,7

1) Private Haushalte einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept).

2) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011.

3) Sparquote = Sparen / (Verfügbares Einkommen + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

Berechnungsstand: Februar 2025 (VGR des Bundes).